

Dienstag, 7. Mai 2019 / 11.40 Uhr / Hotel Restaurant Engel in Stans

Am OG-Lunch 1/19 können wir Herrn Benedikt Scherer, Chef Einsatzorganisation des fedpol als Referenten begrüßen. Er wird uns über die Aufgaben und Verantwortlichkeiten seiner Organisation hinsichtlich einer langanhaltenden nationalen Terrorismusbedrohung orientieren. Am Beispiel der laufenden Sicherheitsverbandsübung 2019 (SVU 19) wird er uns über die Abläufe und die Möglichkeiten der Zusammenar-

beit mit den Partnern des Sicherheitsverbundes Schweiz (SVS) ins Bild setzen und somit einen Einblick in das nationale Krisenmanagement geben. Links mit weiteren Informationen zum SVS und zur SVU 19 könnt ihr auf der OG Homepage finden. Ich freue mich auf eine rege Beteiligung eurerseits.

Oberst i Gst Fredi Kugler, Vizepräsident

### AUSBLICK MÄRZ-STAMM

Mittwoch, 27. März 2019 / 20.00 Uhr / in der Sust, in Stansstad

Unser Mitglied Carl F. Bossard wird uns einige Geschichten zum Besuch von Johann Wolfgang von Goethe in Nidwalden erzählen und diese Geschichte dann auch neu darstellen. Wir sind einmal mehr sehr gespannt. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, jung und alt.

Maj Peter Lussy, Suststuben-Meister

### AUSBLICK APRIL-STAMM

Mittwoch, 24. April 2019 / 20.00 Uhr / in der Sust, in Stansstad

An diesem Stamm werden Traditionen gepflegt. Hans Wicki und Klaus Reinhard laden zu ihrem Ethno-Stamm ein. Wie jedes Jahr lassen wir uns von einem aktuellen Thema aus Politik, Kultur oder Wirtschaft überraschen und freuen uns anschliessend auf die feinen Aelppler-Maggaronen mit Apfelmus.

Maj Peter Lussy, Suststuben-Meister

### GEMELDETE BEFÖRDERUNGEN

Folgende Mitglieder der OG Nidwalden wurden per 1. Januar 2019 befördert:

Zum Brigadier:

- Fridolin Keller, Schmitten

Zum Oberstleutnant:

- Andrea Vincenzo Braga, Beckenried

- Alexander Glinz, Stansstad

Ganz herzliche Gratulation im Namen aller OG NW Mitglieder

### OG-FITNESS

Jeden **Mittwoch von 18.30 – 19.45 Uhr** findet in der oberen Turnhalle an der Kehrsitenstrasse 24, Stansstad das OG-Turnen statt. (ausser Schulferien) Mach doch auch mit – und bleib fit!



**Auskunft:**

Oberstlt Hans Müller

Tel. 041 610 11 57

### Impressum:

Das OG-Bulletin erscheint 4 mal pro Jahr

Redaktion: Erich Keiser, 041 629 79 00,

[beisitzer@og-nw.ch](mailto:beisitzer@og-nw.ch)

Das nächste Bulletin erscheint: Mitte

Mai 2019, Redaktionsschluss: 30.04.2019



## OFFIZIERSGESELLSCHAFT NIDWALDEN BULLETIN 1/2019

### RÜCKBLICK NAGELSTAMM

Am Nagelstamm vom Mittwoch 30. Januar 2019 konnte unser Kissenpreisgewinner Hptm Bruno Weber sein Namensschild an den Stuhl nageln. Er tat dies mit sehr viel Geschick und gab uns anschliessend einen kurzen Einblick in sein Leben, auch als Würdenträger im UGR, Unüberwindlicher Grosser Rat. Danach wurden wir mit einem feinem Imbiss und Rotwein aus dem Wallis verwöhnt. Nochmals ganz herzliche Gratulation.



Major Peter Lussy, Suststuben-Meister

## DER PRÄSIDENT HAT DAS WORT

### Geschätzte Kameradinnen und Kameraden

Die ersten beiden Monate des Jahres gehören schon der Vergangenheit an. Auch die «fünfte Jahreszeit», die Fasnacht, ist bereits schon wieder vorbei... An den ersten beiden Stämmen in diesem Jahr pflegten wir unsere Kameradschaft in guter Runde. Am Nagelstamm im Januar konnte Hptm Bruno Weber als verdienter Kissenpreisgewinner vom letzten Jahr sein Namensschild an seinen Stuhl in der Sust nageln. Im Februarstamm waren unsere neuen Mitglieder gefordert und stellten sich persönlich vor. Das Jahr hat aus militärischer Sichtweise sehr interessant gestartet. So spaltet die anstehende Waffengesetz-Abstimmung die Reihen im militärischen, polizeilichen sowie im Umfeld unserer Sportschützen. Der Vorstand der OG Nidwalden hat beschlossen, dass wir in dieser Abstimmung keine eigene Stellung beziehen. Um die Berichterstattung neutral zu gestalten haben wir auf unserer Homepage die Stellungnahme des fedpol, sowie der SOG aufgeschaltet. Am 16. März 2019 findet die Delegiertenversammlung der SOG in Einsiedeln statt. Sollte sich zum Thema des Waffengesetzes oder auch zu anderen relevanten Themen die Sachlage verändern, werde ich euch gern darüber aus erster Hand informieren. Wir werden auch an dieser Versammlung mit unseren beiden Stimmen vor Ort sein und die Interessen unserer OG Nidwalden vertreten. Auf der politischen Bühne hat sich auch schon einiges in diesem Jahr getan. So besuchte der Präsident der USA, Donald Trump, sowie der Präsident von Frankreich Emanuel Macron und Premierministerin von England Theresa May nicht das Weltwirtschaftsforum in Davos. In wie weit der Wegfall dieser politischen Grössen eine Minderung der Qualität des WEF zur Folge hat, bleibt noch abzuwarten. Da in allen drei Ländern zurzeit wichtige innenpolitische Geschäfte anstehen, tun Sie aber gut daran, sich diesen Herausforderungen zu stellen. So kämpft Donald Trump weiter für seine Mauer im Süden von Amerika, Emanuel Macron sieht sich immer noch mit den «Gelbwesten» konfrontiert und Theresa May will einen Brexit ohne einen Wirtschaftsexit aus der EU stemmen.

Neben den innenpolitischen Problemen unserer Nachbarn geht das Tauziehen zwischen den USA und Russland in eine nächste Runde. Nach den wirtschaftlichen Sanktionen folgten militärische Machtdemonstrationen von West und Ost auf der ganzen Bandbreite Ihres militärischen Könnens in gross angelegten Übungen. Mit der Kündigung des Atomwaffensperrvertrages hat die Auseinandersetzung einen neuen Höhepunkt erreicht. Die USA hat ihrerseits die Kündigung des Washingtoner Vertrages über nukleare Mittelstreckensysteme (INF treaty) angekündigt und postwendend hat Präsident Vladimir Putin nachgezogen. Die Amerikaner und die NATO werfen den Russen seit langem vor, mit ihren Lenkwaffen vom Typ 9M729 gegen die Vorgaben des Vertrags zu verstossen. Die Marschflugkörper sollen nach Angaben aus den USA mindestens 2600 Kilometer weit fliegen können und wären damit in der Lage, nahezu alle Hauptstädte in Europa zu treffen. Die russische Regierung weist die Vorwürfe zurück und versichert, die Reichweite der 9M729 liege knapp unter 500 Kilometern, was vertragskonform wäre.

Das Abkommen hat seit 1987 das Wettrüsten im Bereich atomarer Waffen zurückgebunden. Nun sieht sich Europa und somit auch die Schweiz wieder bedroht durch eine Waffe, welche verheerende Auswirkungen bei dessen Einsatz hätte.

Wie es weitergeht wird sich zeigen. Auch die Rolle von China ist noch nicht entschieden. China als globaler Player ist bisher an keinen Vertrag gebunden, welcher atomare Waffen beschränkt.

So stellt sich die Frage, ob die Absichten hinter der Kündigung des Atomwaffensperrvertrages seitens USA nur in Richtung von Russland abzielt.

Die eskalierende Demonstration von Stärke zwischen den Weltmächten USA und Russland stellt eine Bedrohung für uns alle dar. Ich hoffe sehr, dass dieser Entscheid nicht der Beginn eines erneuten atomaren Wettrüstens ist.

Kameradschaftliche Grüsse  
Euer Präsident, Hptm Kiser Patrick

## RÜCKBLICK NEUMITGLIEDER-STAMM

Am Mittwoch, 27.02.2019 haben 6 Neumitglieder zum Stamm in die Sust eingeladen. Sehr interessant, aber auch amüsant, haben sich die neuen OG-Mitglieder vorgestellt. Die Storys, die sie glaubhaft erzählt haben, waren nicht alle wahr. Die Anwesenden durften die frei Erfundene rausfinden. Wahr ist, dass Samuel den Rütlibecher geschossen hat und Arsenije gerne im Labor arbeitet. Ebenfalls richtig ist, dass Freddy ständig auf Skitouren anzutreffen ist und dass Sandro um die Weihnachtszeit ein Strassenmusikant ist. Wer den neuen Kommandanten der Kantonspolizei Nidwalden kennenlernen wollte, konnte sich mit Jürg unterhalten und Michael, der Geschäftsführer der Zentralbahn, konnte alle Fragen zum ÖV beantworten. Es war ein sehr schöner und spannender Abend mit einem feinen Imbiss. Vielen Dank allen Neumitgliedern und herzlich willkommen in der Offiziersgesellschaft NW.  
Hptm Erich Keiser, Beisitzer



v.l.n.r. Oberstlt Michael Schürch, Hptm Jürg von Gunten, Oblt Samuel Zimmermann, Lt Arsenije Stojkovic, Oblt Sandro Meier, Lt Freddy Benitz



## AUFRUF: HELFER FÜR DAS 115. KANTONALSCHWINGFEST 2019

Das Organisationskomitee des 115. Ob- und Nidwaldner KantonalSchwingfest ist seit Monaten an der Arbeit um den ca. 220 Schwingern, Steinstössern sowie den ca. 4'000 Festbesuchern optimale Voraussetzung für ein interessantes Schwingwochenende am 25./26. Mai 2019 in Oberdorf zu bieten. Das Programm vom 25. Mai sieht den Ob- und Nidwaldner Kantonalen Nachwuchsschwingertag sowie im Anschluss einen geselligen Abend vor, bei dem man sich auf das am Sonntag stattfindende Kantonale Schwingfest einstimmen kann. Um dies sicherzustellen, ist der Veranstalter auf die Unterstützung von rund 450 Helferinnen und Helfern angewiesen. Neben einem erlebnisreichen und spannenden Wochenende bieten sich folgende Gegenleistungen: Helfer-T-Shirt, Verpflegung während des Arbeitseinsatzes sowie ein Helferessen, sofern es das Ergebnis zulässt. Das OK würde sich freuen, wenn sich auch aus den Reihen der OG-Nidwalden einige Helfer finden liessen, welche zum guten Gelingen dieses Anlasses beitragen würden. Das Anmeldeformular welches von jedem Helfer selber auszufüllen ist, findest du auf der OG-Webseite: [www.og-nw.ch](http://www.og-nw.ch)

